

Die Union in der 17. Wahlperiode



Koalition



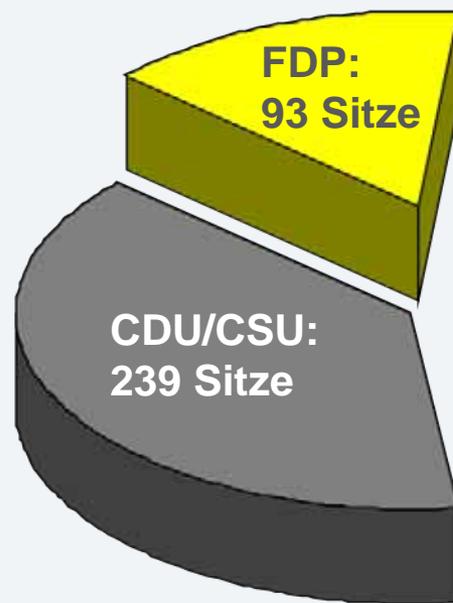
Köpfe



Kurs

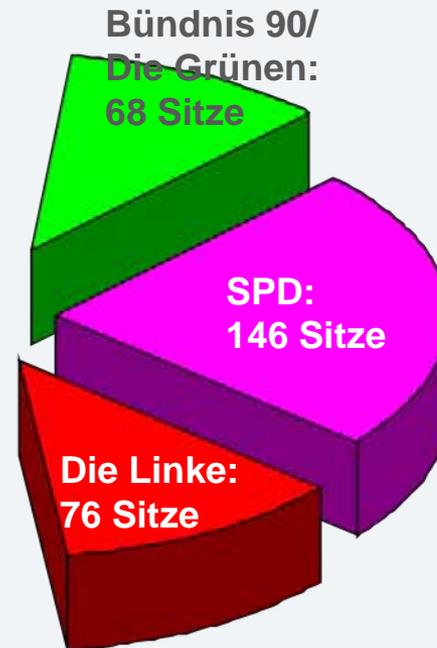
Der Deutsche Bundestag hat in der 17. Wahlperiode 622 Sitze. Davon entfallen auf:

Regierungs-
Koalition



(zusammen: 332 Sitze)

Opposition



(zusammen: 290 Sitze)

Die Union in der Bundesregierung



Bundeskanzlerin:
Angela Merkel



**Bundesminister
des Innern:**
Thomas de Maizière



**Bundesminister
der Finanzen:**
Wolfgang Schäuble



**Bundesministerin
für Landwirtschaft:**
Ilse Aigner



**Bundesministerin
für Familie:**
Kristina Köhler



**Bundesministerin
für Arbeit/Soziales:**
Ursula v.d. Leyen



**Bundesminister
der Verteidigung:**
K.-Th. zu Guttenberg



**Bundesminister für
besondere Aufgaben
und Chef des
Bundeskanzleramts:**
Ronald Pofalla



**Bundesminister
für Verkehr:**
Peter Ramsauer



**Bundesministerin
für Bildung/Forschung**
Annette Schavan



**Bundesminister
für Umwelt:**
Norbert Röttgen

Der Vorstand der CDU/CSU-Fraktion



Fraktionsvorsitzender:
Volker Kauder



**1. Stv. Vorsitzender +
Vors. CSU-Landesgruppe:**
Hans-Peter Friedrich

9 stellvertretende Fraktionsvorsitzende



Recht/Innen
Günter Krings



Wirtschaft/MIT
Michael Fuchs



Finanzen/Haush.
Michael Meister



Gesundh./Ernähr.
Joh. Singhammer



Familie/Frauen
Ingrid Fischbach



Außen/Verteidig.
A. Schockenhoff



Verkehr/Bau
Arnold Vaatz



Bildung/Forschg.
Michael Kretschmer



Umwelt
Christian Ruck



Michaela Noll



Wolfg. Götzer

2 Justiziere

5 Parlamentarische Geschäftsführer



Peter Altmaier
(1.PGF)



Stefan Müller



Manfred Grund



Martina Krogmann



Bernhard Kaster

Koalitionsvereinbarung zwischen CDU, CDU und FDP

Wachstum. Bildung. Zusammenhalt



Krise überwinden



Bildung für alle



Mehr Zusammenhalt



Sicher leben



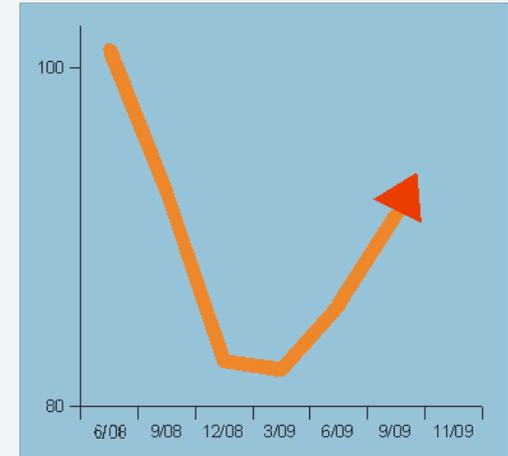
Schöpfung bewahren



Globale Verantwortung

Krise überwinden, Wachstum schaffen

- ➔ Wir werden die **Leistungsträger** in der Mitte, die kleineren und mittleren Einkommen, Familien und Mittelständler spürbar **entlasten**.
- ➔ Wir wollen, dass die Beschäftigten mehr Netto vom Brutto haben. Deswegen werden wir die so genannte „**kalte**“ **Progression** bei der Lohnsteuer dämpfen.
- ➔ Wir werden den **Bundshaushalt** konsolidieren. Die **Schuldenbremse** des Grundgesetzes wird eingehalten.
- ➔ Die krisenbedingten Einnahmeausfälle der **Sozialversicherungen** werden durch die Allgemeinheit statt alleine durch die Versicherten getragen.
- ➔ Die **Hinzuverdienstmöglichkeiten** für die Empfänger von Arbeitslosengeld 2 (Hartz IV) werden wir deutlich verbessern. Das **Schonvermögen** wird anheben.



Geschäftsklima in Deutschland
(Quelle: ifo-Institut)

Hilfen für den Mittelstand

- Wachstumshemmnisse in der **Unternehmenssteuer** werden beseitigt.
- Der **Bürokratieabbau** wird beschleunigt
- Die **Erbschaftsteuer** wird mittelstandsfreundlicher gestaltet

Ziel: Bildungsrepublik Deutschland

- ➔ CDU, CSU und FDP verstehen Bildung als **Bürgerrecht**. Bildung darf keine Frage der Herkunft oder des Einkommens sein.
- ➔ Wir werden jedem neugeborenen Kind ein **Zukunftskonto** bzw. **Bildungsschecks** zur Verfügung stellen.
- ➔ Wir werden Eckpunkte für **frühkindliche Bildung** erarbeiten und die Qualifikation der Erzieherinnen und Erzieher verbessern.
- ➔ Wir unterstützen bundesweit vergleichbare, verbindliche **Sprachstandstest** für alle vierjährigen Kinder .
- ➔ Für begabte Studenten werden wir einkommensunabhängig ein nationales **Stipendienprogramm** auflegen. Wir wollen den Anteil von Stipendiaten an den Studierenden von 2 Prozent auf 10 Prozent um das Fünffache steigern.
- ➔ Die Ausgaben des Bundes für **Bildung und Forschung** werden wir bis 2013 um insgesamt 12 Milliarden Euro erhöhen.



Kindergarten



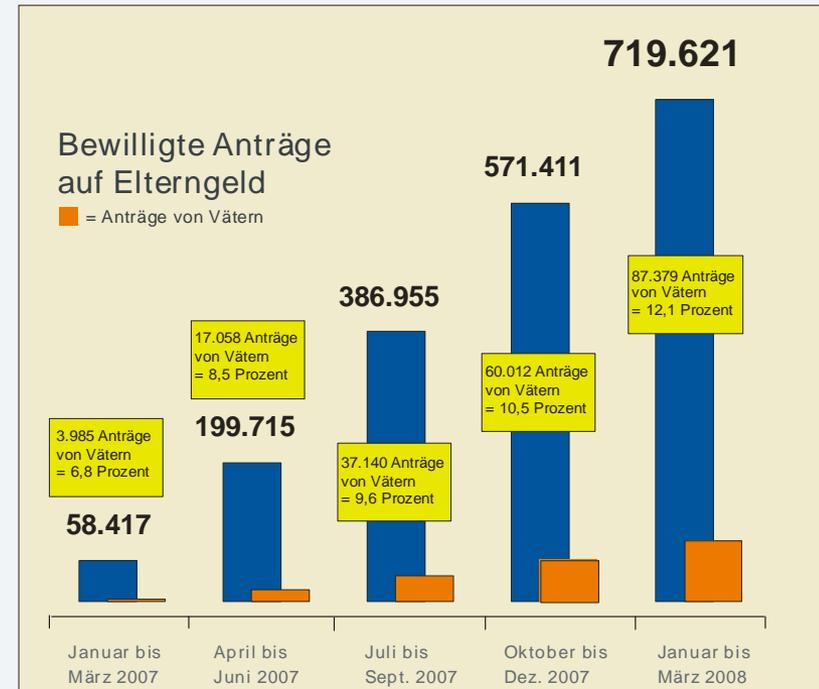
Schule



Universität

Zusammenhalt der Gesellschaft stärken

- ➔
Familien sind das Fundament unserer Gesellschaft; wir werden sie auch in Zukunft besonders fördern. Schon zum 01. 01. 2010 wird der steuerliche **Kinderfreibetrag** von 6.024 Euro auf 7.008 Euro und das **Kindergeld** um je 20 Euro erhöht.
- ➔
 Das **Elterngeld** wird ausgebaut. Wir wollen die Partnermonate stärken und ein Teilelterngeld bis zu 28 Monaten einführen.
- ➔
 Eltern, die ihre Kinder in den ersten Lebensjahren zuhause aufziehen, erhalten ab 2013 ein **Betreuungsgeld** von 150 Euro.
- ➔
 Wir wollen die Lebensverhältnisse in Ost und West bis 2019 weitgehend angleichen (Solidarpakt II). Ein **einheitliches Rentensystem** werden wir schon in dieser Wahlperiode einführen.
- ➔
 Unsere seit der 16. Wahlperiode erfolgreiche Integrationspolitik werden wir mit einem **Integrationsvertrag** fortsetzen. Die Teilnahme an **Integrationskursen** wird Pflicht.



Erfolgsmodell Elterngeld (Quelle: destatis)

Leben in Freiheit und Sicherheit

- ➔ Wer ein Leben lang gearbeitet hat, soll ein **Alterseinkommen** oberhalb der Grundsicherung erhalten, das bedarfsabhängig und steuerfinanziert ist. In der **Rentenversicherung** werden wir die Kindererziehungszeiten besser berücksichtigen.
- ➔ In die **Pflegeversicherung** werden wir ein kapitalgedecktes Element ergänzend einführen.
- ➔ Bei der **Krankenversicherung** werden wir den Wettbewerb stärken und die privaten Kassen erhalten. Langfristig streben wir mehr Beitragsfreiheit der Kassen mit Beachtung regionaler Gegebenheiten an. Arbeitnehmerbeiträge sollen einkommensunabhängig gestaltet, jedoch sozial ausgeglichen werden.
- ➔ Wir werden einen Straftatbestand **Zwangsehe** einführen und eine zentrale **Visa-Warndatei** schaffen.
- ➔ Die gewerbsmäßige Vermittlung von **Sterbehilfe** wird unter Strafe gestellt.



Sicheres Alterseinkommen



Pflege bezahlbar halten



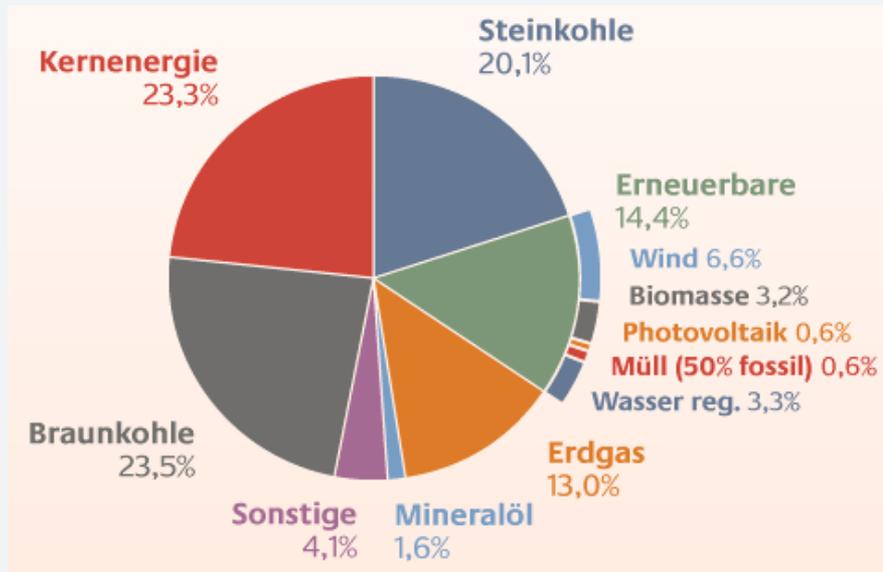
Krankenversicherung stärken

Die Schöpfung bewahren

- ➔ Wir setzen ehrgeizige **Klimaschutzziele**. Die Erwärmung der Atmosphäre soll auf maximal 2 Grad Celsius begrenzt werden. Beim Klimaschutz soll Deutschland Vorreiter bleiben.
- ➔ Dafür brauchen wir ein umfassendes und langfristig tragfähiges **Energiekonzept**.



Klima-Kongress der Unionsfraktion 2007



Grundlagen der Stromerzeugung in Deutschland 2008 (Grafik: BMWi)

- ➔ Deutschlands Technologieführerschaft bei den **Erneuerbaren Energien** wollen wir ausbauen.
- ➔ Für eine Übergangszeit brauchen wir auch die Kernenergie. Deshalb werden Laufzeiten für **sichere Kernkraftwerke** verlängert. Neue Kernkraftwerke werden nicht gebaut.

Unsere Verantwortung in der Welt

- ➔ **Transatlantische Zusammenarbeit** und **Europäische Einigung** sind Schwerpunkte unserer Außenpolitik. Eine zentrale Konstante ist der Einsatz für die **Menschenrechte**.
- ➔ Für eine Erweiterung der **Europäischen Union** sind wir offen. Maßgeblich sind die Beitrittsfähigkeit der Kandidaten und die Aufnahmefähigkeit der EU.
- ➔ Die internationale **Finanz- und Wirtschaftskrise** darf sich nicht wiederholen. Dafür brauchen wir weltweit ein gemeinsames und geregeltes Vorgehen der Verantwortlichen in Staat und Wirtschaft.
- ➔ Die **Bundeswehr** bleibt in **Afghanistan**, bis die dortige Regierung Sicherheit im Land selbst garantieren kann. Je früher das der Fall ist, desto früher können wir in Abstimmung mit unseren Partnern den schrittweisen Abzug beginnen.



NATO-Hauptquartier in Brüssel



Europäische Union



Einsatz in Afghanistan

IMPRESSUM

Herausgeber:

Peter Altmaier MdB und Stefan Müller MdB
Parlamentarische Geschäftsführer
CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Platz der Republik
11011 Berlin

Redaktion und Gestaltung:

Michael Maiworm
Tel. 030 / 227-5025

Fotos / Illustrationen:

Microsoft Office Online, AOK-Mediendienst, coffeecup.com, EU, NATO,
eigene Infografiken